

# 2018 Sãlao Frio

## DOMINÓ - PORTALEGRE, ALTO ALENTEJO, PORTUGAL

dominó



Die im Schnitt 85 Jahre alten, nach Norden ausgerichteten Parzellen liegen auf 650 Meter Meereshöhe in der Serra de S. Mamede in der Alentejo Subregion Portalegre. Es ist ein gemischter Satz aus typisch portugiesischen Sorten wie Grand Noir, Aragonêz (Tinta Roriz), Trincadeira, Arinto, Alicante Bouschet und Tamarez, der auf Granit steht. 50% des Weines wurden mit Stielen und Stängeln im Stahltank 80 Tage lang mazeriert. Der Ausbau fand über 15 Monate hinweg in gebrauchten 1800L Fässern aus Kastanienholz statt. Wer einen dicken, tintigen, alkoholstarken Wein erwartet, braucht ab jetzt nicht mehr weiterzulesen. Ein delikater feiner Duft nach Beeren und getrockneten Kräutern prägt den Dominó, im Gaumen finden sich sehr feine Gerbstoffe und ein seidiger Geschmack. Über allem schwebt eine sensationelle Frische und Kühle. Der Wein wurde unfiltriert und ungeschönt abgefüllt.

<b>Rebsorte</b> Alicante Bouschet, Aragonêz, Arinto, Grand Noir, Tamarez, Trincadeira	<b>Region</b> Portalegre, Alto Alentejo	<b>Restzucker</b> <1 g/l	<b>Empfohlene Trinktemperatur</b> 14-18°	<b>Internationale Bewertungen</b>
<b>Klima</b> Gemäßigtes Atlantikklima mit starken Winden	<b>Appellation</b> Vinho de Portugal	<b>Säure</b> 5,7 g/l	<b>Dekantieren / Karaffieren</b> Nein	<b>Lagerfähigkeit</b> 0 bis 5
<b>Boden</b> Granit, Lehm	<b>Anbau</b> naturnah und nachhaltig	<b>Alkoholgehalt</b> 12%	<b>Empfohlenes Glas</b> Burgunderglas, Universalglas	<b>Abgefüllt durch</b> Vitor H. A. Claro - 1300-360 PT
<b>Höhe über N.N.</b> 650 Meter	<b>Ausbau</b> 15 Monate in 1800l Fässern aus Kastanienholz	<b>Zusatzstoffe</b> Enthält Sulfite	<b>Verschluss</b> Naturkork	<b>Importiert durch</b> Wein am Limit, 20251 Hamburg



Wenn jemand der Weinbazillus befällt, dann gibt es oft kein Halten mehr. Passioniert war Vitor Claro schon immer, vor allem als erfolgreicher junger Koch. Doch seine wahre Leidenschaft war der Rebensaft. Seit einigen Jahren bewirtschaften er und seine Frau Rita Ferreira in der abgelegenen Serra do S. Mamede im Alentejo alte Weingärten auf 750-800 Meter Höhe. Dazu kommen Weinberge im nördlich gelegenen Beira Interior und am Douro. Auf [www.weinamlimit.de](http://www.weinamlimit.de) weiterlesen.